

Termine

23.03.- 07.04.
Osterferien

08.-12.05.
Zirkusprojekt
MONTELINO
H5 und S5

09.04.
Filmaufnahmen für
einen Mini-
Schulfilm

22.04.2024, 14.45
4. Konferenz der
Lehrkräfte

22.04., 17.30 Uhr
Schulkonferenz

30.04.
Konzertbesuch
Klassen H1-H4
und jüngere SuS
der Hjü

01.05.
unterrichtsfrei

13.-15.05.
Klassenfahrt H3
und HJÜ

Zusammen lernen – zusammen spielen – zusammen feiern

Das macht Spaß und stärkt die Gemeinschaft. Und genau das fördern und unterstützen wir, wir - der Verein der Wilhelm-von-Türk-Schule, von allen nur „Förderverein“ genannt. Wir finanzieren Theater-, Tanz- und Musikprojekte, unterstützen den Schulgarten und die Schulbibliothek, organisieren das Snackbuffet am Sportfest und kümmern uns um das Schulauto. Viele Projekte an der Schule wurden in den letzten Jahren durch uns mitfinanziert. Und damit das so bleibt, freuen wir uns über neue Mitstreiter! Mit einem Jahresbeitrag von 30€ hilft auch ihr/helfen auch Sie aktiv mit, all die schönen Projekte auch weiterhin am Laufen zu halten.

Nehmt gerne /nehmen Sie gerne Kontakt auf zu susanne.matthes-becherer@lk.brandenburg.de.

Aufnahmeantrag:
https://tuerkschule.de/wp-content/uploads/2017/05/Aufnahmeantrag_Foerderverein.pdf

Susanne Matthes-Becherer
1. Vorsitzende, Verein-der-Wilhelm-von-Türk-Schule

IN DIESER AUSGABE:

- **Unser Förderverein**
- **Umzug der Büroräume**
- **Gut zu wissen**
- **Neue Kollegen**
- **Aus dem Schulleben**



NEU-NEU-NEU

Es ist keine Kommunikation mehr unter beratungsstelle@tuerkschule.de möglich.

Für alle Beratungsanfragen bitte künftig die Adresse sekretariat.401298@lk.brandenburg.de nutzen.





Das große Aufräumen und Umzug der Büroräume an der Schule

Am Montagnachmittag fand an unserer Schule eine große Aufräumaktion statt. Alle Lehrerinnen und Lehrer sowie pädagogische Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter nahmen daran teil. Im Rahmen der Aktion wurden Bücher, Unterrichts- und Anschauungsmaterialien gesichtet und sortiert. Es wurden auch interessante Funde gemacht, darunter lang Gesuchtes und nie Gesehenes. Gleichzeitig wurden alte Dinge aussortiert und eine neue Ordnung geschaffen.

Ein besonderes Augenmerk lag auf der Ausgestaltung unserer Förderräume. Diese sollen nicht nur als Beratungsräume für Gespräche mit Eltern oder anderen an der Schule Beteiligten dienen, sondern auch für Logopädie, Beratungen und Gespräche mit dem IfD. Der bisherige Englisch-Raum im Erdgeschoss wurde komplett leer geräumt, um Platz zum Zwischenlagern unserer lang ersehnten Technik zu schaffen. Im neuen Schuljahr wird der Raum dann als Fachraum für die Fächer Hörgeschädigtenkunde und LER genutzt.

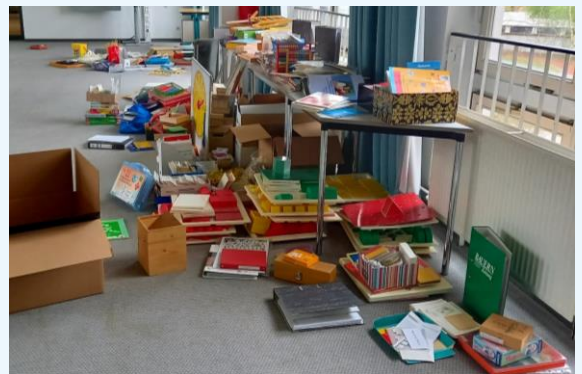
Zusätzlich wurde der Umzug des Sekretariats und der Büros der Schulleitung (Haus A , Raum 106-108) geplant und organisiert. Durch die Umgestaltung rücken wir als Schulleitungsteam auch räumlich näher zusammen.

Eine bedeutende Veränderung wird der neue Haupteingang sein, das Foyer erhält seinen Namen als Eingangsbereich zurück und wir hoffen, Besucherinnen und Besucher können sich besser orientieren, wenn wir von den Häusern A und B sprechen.

Die alten Büroräume werden zu Arbeitsräumen für die Lehrkräfte zur Vor- und Nahbereitung des Unterrichts. Neben Arbeitsplätzen mit PCs stehen dort Kopiertechnik und Unterrichtsmaterialien bereit.

Es ist erfreulich zu sehen, wie engagiert alle Beteiligten an der Gestaltung unserer Schule mitwirken. Wir sind gespannt auf die kommenden Veränderungen.

Ulrike Kleissl & Annette Desczyk



Wilhelm-von-Türk-Schule

Good to know - Gut zu wissen



- Am **25.04.** startet ein **Gebärdensprachkurs** für unsere pädagogischen Mitarbeiter Herr Hausig, Frau Kupper, Frau Späthe, Frau Weltmann und für unsere Schulsachbearbeiterin Frau Hes.
- Am **26.04.** findet eine **Gedenkveranstaltung zu Ehren Wilhelm von Türks** statt. Die Organisation hat die Stadt Potsdam, eingeladen werden Vertreter der Lehrkräfte, der Schülerinnen und Schüler und Eltern – Einladungen erfolgen durch die Stadt Potsdam
- Im Rahmen der Schulentwicklung arbeiten wir derzeit an einem **Förder- und Vertretungskonzept** (Infos hierzu in der nächsten Elternkonferenz)
- **Bis Ende Mai** sollen wir in allen Klassen- und Fachräumen mit neuer **Digitaltechnik** ausgestattet sein.
- Ein Team der Türk-Schule startet beim **AOK Firmenlauf am 28.05.24** in Potsdam.
Abenteuerliche 5km sollen uns dabei als Team stärken und zeigen, dass wir gemeinsam so einiges schaffen können und wir neben unseren Kernkompetenzen wie unterrichten, trösten, schlichten, Pflaster kleben, außerschulisch kooperieren, organisieren, improvisieren und sehr vielem mehr, auch ziemlich sportlich sind. Offizieller Veranstaltungsbeginn ist um 16 Uhr und ab 18 Uhr wird dann in Startwellen gestartet. Wir freuen uns auf viele Zuschauer. Marie Seifert,
- Die Klasse H6 testet Ende April eine **Klassenhöranlage**.



Neubeginn



Tim-An Neumann arbeitet seit dieser Woche als Lehr-Lernassistent an unserer Schule. Neben seinem Studium an der Humboldt-Universität (Mathematik, Sport und Sonderpädagogik) arbeitet er noch an einer Potsdamer Grundschule und schreibt gerade seine Bachelor-Arbeit. Er wird Schülerinnen und Schüler vorrangig im Bereich Deutsch als Zweitsprache fördern. Wir wünschen alles Gute.



Herr Suat Nedzhmi studiert Sportwissenschaft an der Humboldt-Universität und wird bis Ende des Schuljahres als Lehr-Lernassistent an der Schule arbeiten. Die Schüler freuen sich sehr darauf, endlich an einer Fußball-AG teilnehmen zu können bei einem erfahrenen Trainer (BSC Comet), der selbst hörgeschädigt ist. Wir Lehrkräfte freuen uns, wenn ab jetzt Fußball nach Regeln und FAIRPLAY gespielt wird.

Aus dem Schulleben

Am Rosenmontag, den 12.02.2024 hat die Sekundarstufe I der Wilhelm-von-Türk-Schule Fasching gefeiert.

Nach den ersten zwei Unterrichtsstunden haben die Schüler/innen den Party-Flur mit Luftballons, Luftschlangen und Girlanden bunt geschmückt sowie die Musikanlage und das Buffet aufgebaut. Als alles vorbereitet war, ging die Party endlich los! Bei cooler Musik haben die Jugendlichen klassenweise ihre Kostüme präsentiert. Anschließend hatten Jung und Alt jede Menge Spaß, als es beim Spiel „die Reise nach Jerusalem/Stuhltanz“ um die Wurst ging. Als Stopp-Signal haben wir einfach das Licht im Flur ausgemacht. Anschließend haben wir das leckere Buffet genossen und uns für die Polonäse durchs gesamte Schulhaus gestärkt. Zum Schluss wurden die drei beliebtesten Kostüme mit Urkunden und Preisen gekürt.

Vielen Dank allen Mitwirkenden und Unterstützern für diese tolle Faschingsparty! Anika Augsten



Klassenfahrt zur Berufsorientierung

Im Rahmen der Berufsorientierung fahren die 8. Klassen unserer Schule für eine Woche nach Leipzig oder Husum ins BBW (Berufsbildungswerk) und erproben sich dort in unterschiedlichen Arbeitsbereichen. Im WAT - Unterricht werden die Schülerinnen auf diese Klassenfahrt zur Berufsorientierung vorbereitet.

Die Klasse H8 war vom 18.02.-22.02. 2024 im BBW Leipzig. Tagsüber machten die Schülerinnen erste praktische Erfahrungen in den Bereichen Drucktechnik, Metall- und Holztechnik, Gala-Bau, Bekleidung, Farbe, Büro und Küche. Die Bereiche Zahntechnik, Hauswirtschaft und Zierpflanzenbau hatte dieses Jahr niemand angewählt.

Nach der Arbeit war erstmal Pause und Erholung angesagt. Am Abend wurden die Angebote im Freizeithaus sehr gut von den Schülerinnen genutzt. Im Freizeithaus kann man u.a. Tischtennis oder Billiard spielen und mit Lehrlingen aus unterschiedlichen Ausbildungsbereichen der anderen Lehrjahre quatschen. Außerdem trifft man dort auch immer ehemalige Schülerinnen unserer Schule.

Frühstück und Mittagessen bekamen die Schüler in der Kantine. Abends wurde selbstständig in den Wohngruppen gekocht. Die Wohnheimzimmer waren modern eingerichtet und gefielen den Jugendlichen sehr.

Die Mitarbeiterinnen im BBW Leipzig waren immer als Ansprechpartner da und sehr, sehr freundlich und entspannt.

Frau Matthes und Frau Nickel/H8

Kooperation mit dem Deutschen Historischen Museum Berlin

Im Oktober wird im Deutschen Historischen Museum Berlin (DHM) eine neue Ausstellung zum Thema „18. Jahrhundert – Zeit der Aufklärung“ eröffnet. Das Museum hat angefragt, ob Schüler unserer Schule einen Beitrag für die Ausstellung produzieren wollen. Deshalb war die Klasse H8 schon zweimal im Museum und hat insgesamt vier Projektstage durchgeführt, in denen Exponate der neuen Ausstellung besprochen wurden und die Schüler mit eigenen Ideen Bilder aus der Aufklärung „zum Leben erwecken“. Ziel ist es auf der Grundlage eines von den Schülern geschriebenen Drehbuchs ein Erklärvideo in DGS zu produzieren und in der Ausstellung ab Oktober zu zeigen. Susanne Matthes-Becherer

Exkursion im Fach Geschichte: Orte der Erinnerung
Im Rahmen des Geschichtsunterrichts waren die Klassen 10.1 und 10.2 auf Exkursion in Berlin. Die Schüler haben Orte besucht, die daran erinnern, dass Menschen während der Zeit der nationalsozialistischen Diktatur in Deutschland in den Jahren 1933-1945 diskriminiert, ausgegrenzt, verfolgt und ermordet wurden. Das waren die Stationen unserer Exkursion:



Sammelaktion Stoffe und Nähzubehör

Für den WAT-Fachbereich Nähen benötigen wir immer wieder Stoffe und Nähzubehör, welche Schülerinnen und Schüler zu tollen Projekten verarbeiten können. Gerne würden wir noch mehr Stoffe und Nähzubehör sammeln. Deshalb an Sie alle die Frage: Haben Sie vielleicht Stoffreste, unbenutzte Webware oder ähnliches, die gut erhalten sind und zuhause herumliegen? Nähgarn, Nähzubehör oder mehr? Würden Sie es der Schule spenden? Das wäre großartig! Alles kann bei Swantje Noack abgegeben werden. Danke für Ihre Unterstützung!

Nähfreudige Grüße
Swantje Noack



Auf den Spuren Wilhelm von Türks
Am Montag, den 18.03. hat die H9 bei schönstem Frühlingswetter Wilhelm von Türks Spuren in der Stadt Potsdam verfolgt. Mit kleinen Rätseln und Aufgaben mussten die Schülerinnen und Schüler herausfinden, an welchen Orten Wilhelm von Türks gelebt und gewirkt hat. Der Beginn markierte der kleine Maulbeerbaum auf dem Schulhof. Als nächstes haben sie unter anderem das Civilwaisenhaus entdeckt, in dessen Nähe auch die Türkstraße an Wilhelm von Türks erinnert. Ebenso haben sie das Jagdschloss in Klein-Glienicke entdeckt, welches von Türks letzte herrschaftliche Wohnstätte war. Der Abschluss war die Rückkehr zur Schule, die nun heute mit ihrem Namen auch noch an den Menschen Wilhelm von Türks erinnert.

Swantje Noack



im Schulgarten



1. Im Mär-zen der Bau-er die Röss-lein ein-spannt.



Ostern in der Klasse S1

Liebe Schülerinnen und Schüler,
 liebe Eltern und Sorgeberechtigte unserer Schülerinnen und Schüler,
 liebe Kolleginnen und Kollegen,
 liebe Freunde und Förderer der Wilhelm-von-Türk-Schule,
 die Natur erwacht. Für unsere Schülerinnen und Schüler hieß es in den
 letzten Tagen „Auf in den Schulgarten“. Bald beginnt nun auch das
 Einsäen und Pflanzen.
 Wir möchten allen auf diese Art einen Ostergruß senden.
 Genießen Sie die wärmenden Frühlingstage, die bunten Blumen, das
 Osterfest. Nutzen Sie die Zeit, um sich zu erholen, neue Kraft zu
 schöpfen und schöne Momente mit Ihren Lieben zu teilen.
 Herzlichst,
 Annette Desczyk und Ulrike Kleissl

